

# Der Verein als Rechtsträger für Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft – und welche Alternativen gibt es?

RA Ingo Krampen, Barkhoff und Partner und  
Kuratoriumsvorsitzender des IfBB

In der Vereinsregistersache des Verkehrsvereins Messinghausen  
ist heute in das Vereinsregister folgendes eingetragen

- Im Anfang war der Verein; jede anderweitige Übersetzung des Wortes ›Logos‹ durch Faust beruht auf einem philologischen Irrtum.

(Kurt Tucholsky, Die Opposition, 1930)

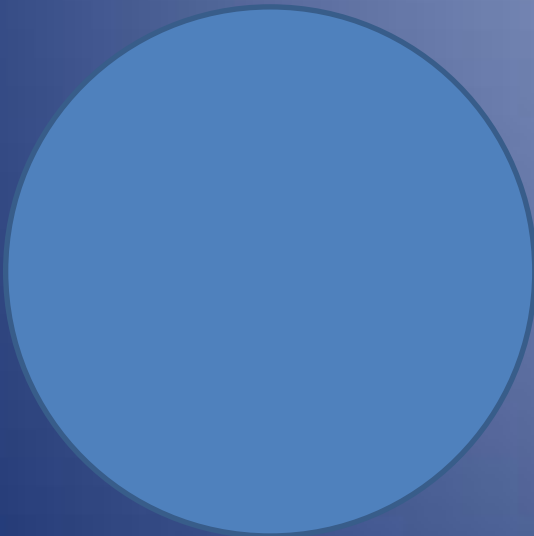
Auf Anordnung:

*Becker*  
(Becker)

Justizassistent

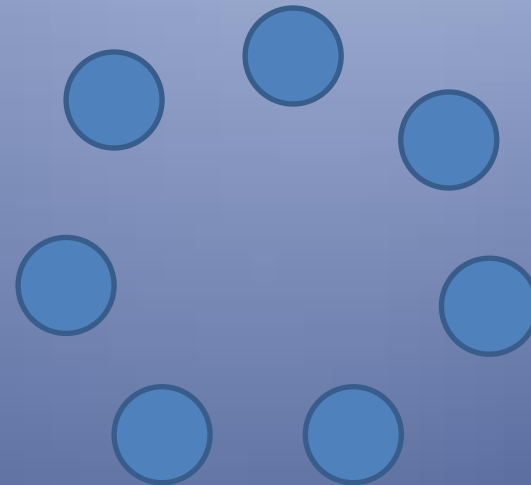


## Körperschaft



z.B. Verein, GmbH, AG, eG,  
VVG,

## Gesellschaft



z.B. GbR, OHG, KG

# Gründung des Trägers für Paritätische Stadtteilschule Berlin Mitte:

- Welche Organe, Gremien, Arbeitsgruppen soll der Schulträger haben?
- Wer trifft welche Entscheidungen? Und wie?
- Wer vertritt den Träger nach außen?

## Wesensmerkmale des Vereins:

- Flexibilität,
- Autonomie,
- Ehrenamtlichkeit und
- Demokratische Struktur

Zweck	Verein	GmbH	e.G.
	<p>„Nicht auf wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gerichtet“ (§ 21 BGB)</p> <p>demokratische Struktur</p>	<p>„Für jeden gesetzlich zulässigen Zweck“ (§ 1 GmbHG)</p>	<p>„Förderung des Erwerbs oder der Wirtschaft ihrer Mitglieder“ (§ 1 GenG)</p> <p>Genossenschaftsprinzip</p>

**Mitgliedschaft /  
Kapital**

**Verein**

**unbegrenzte Zahl von Mitgliedern, Mitwirkung einer Vielzahl von Personen in vielen Gremien möglich,**

**Mitgliedschaft nicht übertragbar oder vererblich und nicht vermögensrechtlich ausgestaltet; Bindung der Rechte an Person**

**keine Kapitaleinlage**

**GmbH**

**Auf bestimmte Personen ausgerichtet, geeignet für geringe Zahl von Gesellschaftern**

**Bindung der Gesellschafterrechte an Kapitalbeteiligung, Gesellschafterrechte sind übertragbar, vererblich und vermögensrechtlich ausgestaltet**

**Kapitalgesellschaft:  
Mindestkapital 25.000,00 €**

**e.G.**

**unbegrenzte Zahl von Genossen**

**Bindung der Genossenschaftsrechte an Person oder an Kapitalbeteiligung möglich**

**Genossenschaftsanteile in beliebiger Höhe und Anzahl**

**Haftung****Verein****beschränkt auf  
Vereins-  
vermögen****GmbH****beschränkt auf  
Gesellschafts-  
vermögen****e.G.****beschränkt auf  
Genossenschafts-  
vermögen;  
fakultativ:  
Nachschusspflicht  
in Höhe der  
Haftsumme**



<p><b>Handlungsorgan</b></p>	<p><b>Verein</b></p> <p><b>Vorstand</b></p>	<p><b>GmbH</b></p> <p><b>Geschäftsführer/ in</b></p>	<p><b>e.G.</b></p> <p><b>Vorstand</b></p>
<p><b>sonstige Organe</b></p>	<p><b>Mitglieder- versammlung</b></p> <p><b>fakultativ: weitere Organe</b></p>	<p><b>Gesellschafter- versammlung;</b></p> <p><b>fakultativ: Aufsichtsrat</b></p>	<p><b>General- versammlung oder Vertreter- versammlung und Aufsichtsrat</b></p>

<b>Mindest- erforder- nisse</b>	<b>Verein</b>	<b>GmbH</b>	<b>e.G.</b>
	<b>mindestens 7 Mitglieder</b>	<b>1 oder mehr Gesellschafter, Mindestkapital;  Bilanzierungs- pflicht; Prüfung durch WP, StB oder Buch- prüfer je nach Größe</b>	<b>mindestens 3 Genossen;  Zwangsmitglied- schaft im Verband;  Prüfung durch Verband</b>

**Besonderheiten/  
Fazit****Verein**

**Flexible Gestaltung,  
wenig Kontrolle von  
Außen,**

**wenig notarielle  
Tätigkeit, geringe  
Kosten und Aufwand  
für Gründung und  
Verwaltung,**

**Einbindung einer  
Vielzahl von Personen**

**GmbH**

**alle wesentlichen  
Vorgänge  
(Satzungsänderung,  
Kapitalerhöhung,  
Gesellschafter-  
änderung) bedürfen  
notarieller  
Beurkundung;**

**relativ hohe Kosten und  
Aufwand für Gründung  
und Verwaltung,**

**Geschäftsführerhaftung  
(§ 43 GmbHG)**

**e.G.**

**Nachschusspflicht auf  
Geschäftsanteil (wenn in  
Satzung vorgesehen);**

**Relativ hohe Kosten und  
Aufwand für Gründung  
und Verwaltung  
(insbesondere Prüfung  
durch Verband,  
Mitgliederliste)**

**Mitwirkung vieler  
Personen möglich**

## Weitere Alternativen:

### Stiftung:

- Nur Vermögensmasse, keine Mitglieder, Ewigkeitsanspruch

### Aktiengesellschaft (AG):

- Auf Gewinnerzielungsabsicht ausgerichtet, Freie Verfügbarkeit der Anteile

### UG:

- Wie GmbH, nur Stundung des Mindestkapitals

Hilfskonstruktion: GmbH mit Verein als Gesellschafter:

**GmbH**

Verein  
als  
Gesellschafter

**Mitglieder haben  
nur mittelbar Einfluss**

# Gründung des Trägers für Paritätische Stadtteilschule Berlin Mitte:

- Welche Organe, Gremien, Arbeitsgruppen soll der Schulträger haben?
- Wer trifft welche Entscheidungen? Und wie?
- Wer vertritt den Träger nach außen?

- GmbH:

Einrichtungen mit wenigen Verantwortlichen  
und mindestens 25.000 € Kapital

- e.G.:

Große Einrichtungen

- Verein:

Elterninitiativen, Einrichtungen der  
Bürgergesellschaft

## Wesensmerkmale des Vereins:

- Flexibilität,
- Autonomie,
- Ehrenamtlichkeit und
- Demokratische Struktur